

# Finsterland

## DIE NÄCHTE DES WAHNSINNS

Ein Abenteuer für Finsterland  
von Georg Pils

### KURZINHALT

Der bekannte Okkultist Ragnar Flemm betreibt seit einigen Jahren eine recht erfolgreiche Geheimgesellschaft, über die immer wieder Gerüchte an die Öffentlichkeit geraten. Selbstverständlich ist viel davon übertrieben, doch in der Presse wird Flemm zum Gottesebeius der besseren Gesellschaft hochstilisiert. Ob der Mann tatsächlich mystische Fähigkeiten besitzt, ist unklar, er hat aber ein beachtliches Charisma und eine recht große Entourage von Bewunderern und Bewunderinnen.

Eine angesehene Familie bittet die Charaktere, ihre Tochter Charlotte, die in die Fänge Flemms geraten ist, aufzuspüren. Die Charaktere können versuchen, über Flemm zu recherchieren und seine Organisation zu infiltrieren. Finden sie die junge Dame, können sie versuchen, sie zu überzeugen. Geht das gut, verspricht sie, am nächsten Tag mit ihnen zu kommen, um keinen Verdacht zu erwecken.

Der Skandal ist perfekt, als Charlotte tot auf einem großen Platz von Alexanderstadt aufgefunden wird. Sie ist nackt und wurde offensichtlich ermordet. Ihr Körper ist tätowiert und mit sonderbaren Narben überseht, was sehr schnell zur Verhaftung Flemms führt. Der Staatsanwalt bittet die Charaktere, beim Sammeln von Beweisen zu helfen. Sind sie dabei erfolgreich, kommt es zum Prozess. Überraschenderweise erklärt sich Flemm für schuldig und verlangt lauthals die Höchststrafe. Eine Gruppe von Psychiatern stellt anhand der Beweise und des Verhaltens Flemms fest, dass er offenbar verrückt ist und plädieren, dass er eingewiesen werden soll.

Erst im Sanatorium offenbart sich Flemms abstruser Plan. Der Insasse Formanek ist seit seinem Unfall ein unglaublich mächtiger magischer Fokus. Durch diesen möchte Flemm in die Dämonenwelt aufsteigen und sich Macht verschaffen. Nachdem die Direktorin alle anderen Versuche der Annäherung abgewiesen hat, versucht er es so. Die Charaktere schaffen es, den Plan nach seiner Einweisung zu erraten und können versuchen ihn zu hindern, nur ist zu diesem Zeitpunkt bereits eine Revolte im Sanatorium ausgebrochen. Die Katastrophe ist perfekt, als von Flemm herbeigeholte Dämonen dazukommen.

### ABLAUF

**Erste Szene:** Die besorgten Eltern

**Zweite Szene:** Der Prozess

**Dritte Szene:** Das Irrenhaus

**Vierte Szene:** Der Wahnsinn

**Fünfte Szene:** Die Rückkehr

### CHARAKTERE

**Ragnar Flemm:** Ein rothaariger Gentleman mit geradezu dämonischem Lächeln und verboten gutem Aussehen. Hat eine tiefe, melodische Stimme und ist immer perfekt, aber skandalös gekleidet. Hochintelligent und grausam. Über seine Vergangenheit ist absolut nichts herauszufinden.

**Charlotte Erlinger:** Eine junge Dame mit braunen Locken und sinnlichem Auftreten. Gehört zur besseren Gesellschaft.

**Henrik und Ursula Erlinger:** Ihre Eltern, erfolgreiche Kaufleute. Bieder, freundlich und besorgt.

**Sascha Horn:** Eine außergewöhnlich große, schlanke junge Dame mit rabenschwarzen Haaren und einem außergewöhnlichen Kleidungsstil. Gefährtin von Flemm.

**Dr. Loki Müller:** Der Staatsanwalt. Graue Haare, prachtvolle Augenbrauen, ernst.

**Ulrich Formanek:** Der Wahnsinnige. Hat ein Kreissägeblatt quer in seinem kahlen Schädel stecken. Seit seinem Unfall ist er verrückt und sieht sonderbare Dinge.

**Dr. Ophelia Ebritz:** Die Direktorin des Sanatoriums zu den Drei Weiden.

### DAS SANATORIUM

Das Sanatorium beinhaltet ein recht großes, sauberes Areal der Entspannung für die weniger wahnsinnigen Insassen. Es gibt Behandlungsräume, Bäder, einen Tempel und sogar einen Spielplatz. Die Härtefälle verschwinden dann in den Tiefen der Anstalt. Hier sind die Vorstellungen von Therapie wesentlich mittelalterlicher: Es ist mehr ein Gefängnis als eine Heilanstalt.